

**Umgehend** zurück erbitte alle remissionsberechtigten Exemplare von

**Sommer**, In der Waldmühle, brosch. 1 M 50 S no.

— do. geb. 2 M 18 S no.,

da es mir zur Auslieferung fester Bestellungen an Exemplaren fehlt.

Nach dem 9. Februar 1904 nehme ich keine Exemplare mehr zurück!

Leipzig, 7. Dezember 1903.

**Rob. Fricke (Exp.-Gto.)**

### Wiederholt

umgehend zurückbeten

**Casper**, Handbuch der Cystoskopie 6 M netto.

**Guttman**, Grundriss der Physik. 2. Auflage. 2 M 25 S netto.

**Oppenheimer**, Grundriss der anorganischen Chemie. 2. Auflage. 2 M 65 S netto.

Leipzig, d. 8. Dezember 1903.

**Georg Thieme.**

**Umgehend zurück** erbitte ich alle remissionsberechtigten Exemplare von:

**Schlimbachs Bibel C.** 4. Aufl. Nettopreis 38 S. Format gr. 8°. Grün kartoniert. Im August d. J. à cond. versandt.

Nach dem 10. März 1904 bedaure ich keine Exemplare mehr zurücknehmen zu können (f. § 33 der Verkehrsordnung Abf. e).

Gotha, den 9. Dezember 1903.

**E. F. Thienemann.**

## Angebotene

### Gehilfen- und Lehrlingsstellen

Ein nicht zu junger Gehilfe zur Leitung unseres Sortimentes zu sofort oder 1. Januar 1904 gesucht.

Angebote mit Photographie und Gehaltsansprüchen erbittet die

**J. Schnell'sche Buchhandlung**  
C. Leopold  
in Warendorf i. W.

Zur tageweisen bzw. wochenweisen Aus- hilfe wird von einer Berliner Ver- lagsbuchhandlung ein Herr gesucht, der stets zur Verfügung steht und mit der Führung der Konten sowie Buchführung durchaus vertraut ist. Gef. Anerbieten mit Gehaltsansprüchen durch die Geschäfts- stelle d. V.-B. unter # 3564 erbeten.

Für einen meiner Geschäftsfreunde, eine angesehene *wissenschaftliche Buchhandlung*, suche ich zum Januar oder später für den sehr lebhaften *Ladenverkehr* einen tüchtigen, mit genügendem Geschäftsinteresse begabten Herrn im Alter von etwa 24-30 Jahren.

Die Herren Bewerber müssen höhere Schul- bildung und angenehme Umgangsformen haben und im Besitz guter Kenntnisse der wissenschaftlichen Literatur und der engl. und französ. Umgangssprache sein. Der Posten ist gut dotiert u. wird jährlich auf- gebessert.

Gef. ausführliche Bewerbungen mit Zeugnis- abschriften, Bild und Angabe der Gehalts- ansprüche bitte mir einzusenden unter Chiffre C. D. 471.

**F. Volckmar** in Leipzig.

In einem grossen katholischen Sortiment einer österr. Alpenstadt wird zu baldigem Eintritt ein jüngerer Gehilfe gesucht. Kenntnisse der kathol. Literatur Bedingung. Reflektanten wollen ihre Angebote mit Zeugnisabschrift, Photographie und Gehalts- ansprüchen unter "Tüchtig" 3549 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins richten.

In einem bedeutenden Sortiment einer süddeutschen Großstadt ist auf 1. Januar 1904 die Stelle eines jüngeren Gehilfen neu zu besetzen. Anfangsgehalt 120 M. Gute Empfehlungen des jetzigen Chefs unerlässlich. Der Bewerber muß gewandt im Ladenverkehr sein und gute Sprachkenntnisse besitzen. Herren, die militärfrei sind und Kenntnisse der technischen Literatur besitzen, werden bevorzugt. Angebote unter A. Z. # 3566 d. die Geschäftsstelle d. Börsen- vereins.

Zum 1. Januar 1904 wird ein Gehilfe gesucht, der die doppelte Buchhaltung voll- ständig beherrscht, sowie im Zeitschriften- Verlag (besonders Reisevertrieb u. Inseraten- wesen) Erfahrung hat. Angebote, denen Photographie und Nennung der Gehalts- ansprüche beizufügen ist, sind erbeten unter # 3555 durch d. Geschäftsstelle d. B.-V.

Zum 1. Januar 1904 suche ich einen durchaus zuverlässigen, jüngeren (kath.) Gehilfen, der an selbständiges Arbeiten gewöhnt ist.

Angebote, wenn möglich mit Photo- graphie, und Gehaltsansprüche erbittet **H. Fr. Prechter's Buchhdlg. (Otto Payer)** in Stuttgart, Calwerstr. 21.

Zum 1. Januar suche ich einen jüngeren Gehilfen. Angebote erbitte ich mit Photo- graphie.

Gumbinnen, Dezember 1903.

**Rudolph Hinz.**

Erfahrener, tüchtiger, katholischer Verlags- und Sortimentes-Buchhändler als Leiter gesucht.

Angebote unt. Z. 3467 an die Geschäfts- stelle des Börsenvereins.

## Gesuchte

### Gehilfen- und Lehrlingsstellen

In dieser Abteilung beträgt der Anzeigepreis auch für Nichtmitglieder des Börsenvereins nur 10 S pro Zeile.

Für einen jung. tücht. Geh., Propa- gandisten, in Sortim., Verlag und Zeitungswesen erf., suche ich z. 1. Jan. 1904 od. später Stellung im Verlag, d. ihm Gelegenheit gibt, seine Kenntn. u. Fähigkeiten zu verwerten u. zu ver- mehren u. zwar besonders a. d. Gebiet d. Herstellung. Suchender reflekt. a. selbst. Posten, als Stütze des Chefs zc. Angebote erbeten unter A. D. 110. Leipzig. **L. Staackmann.**

Junger Kaufmann, seit 2 1/2 Jahren in einem guten Sortiment tätig, mit d. doppelten Buchführung vertraut u. in der Auslieferung und Kontenführung bewandert, sucht zum 1. Januar 1904 od. später Stellung. Am liebsten in einem Leipziger Verlagsgeschäft. Gef. Angebote unter T. H. 3571 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins erbeten.

Selbst. gewes. Buchh., Anfang 30, unverheir., 20 J. beim Fach, sucht z. 1. Jan. 1904 dauernd. Engagement, event. als Leiter ein. Filiale. Suchender, vollst. firm im Buch-, Kunst-, Musik- u. Papierhandel, durchaus fleißiger Arbeiter, durch gewisse Routine im Verkehr mit jeder Kundenschaft tüchtig. Verkäufer, erbittet Angeb. unter A. B. # 3573 an d. Gesch.-St. d. B.-B.

## Aushilfe.

Buchhändler, 28 Jahre alt, mit guten Zeugnissen, sucht für sofort Aushilfs- posten im Sortiment.

Anfragen unter R. D. # 3575 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

### Tüchtiger Verlagsgehilfe,

auch im Inseraten-, Druckerei- (praktisch ge- arbeitet), Herstellungswesen durchaus erfahr., m. Initiative u. rascher Auffassungsgabe, sucht sich zum 1. Febr. 1904 zu verändern. Beste Zeugn. u. Referenzen! Gef. Angebote unter # 3574 an die Geschäftsst. des B.-B. erb.

Für einen meiner jüngeren Gehilfen, den ich als fleissigen und sorgfältigen Arbeiter empfehlen kann, suche ich zum 1. Januar 1904 Stellung, möglichst in einem aus- wärtigen Sortiment. Suchender war bisher ausschliesslich im Sortiment tätig und stehen ihm beste Zeugnisse zur Seite. Angebote unter 470 erbeten.

Leipzig.

**F. Volckmar.**

## Junges Mädchen,

längere Zeit in einer Verlagsbuchhandlg. tätig, sucht zum 1. Januar 1904 in einer Berliner Verlagsbuchhandlung Stellung. Gef. Angeb. unter **H. L. 11** Berlin W. 62.

3. 1. Jan., ev. später, sucht

### Verlagsgehilfe,

mit sämtlichen vorkommen- den Arbeiten des Buch- u. Zeitschriften-Verlags ver- traut, dauernden, selbstän- digen Posten. Solcher mit Gelegenheit zu gründlicher Ausbildung in Herstellung und Vertrieb bevorzugt. Suchender eignet sich auch für die Reise. Gef. Angeb. mit Angabe des Gehaltes unter **Y. Z. # 3577** a. d. Geschäftsstelle d. B.-B.

★

München

bevorzugt!

★

### Tüchtiger Verlagsgehilfe,

26 J. alt., militärfrei, mit sämtl. vorkommend. Arbeiten, wie *Auslieferung, Ex- pedition, Führen der Bücher u. Konten, sowie der Kontinua- tions- u. Novitätenlisten, Korre- spondenz, Inseratenwesen* etc. etc. vertraut, im *Zeitschriften-Verlag* gründlich bewandert, in *Herstellung u. Vertrieb* ziemlich erfahren, *sucht bis 1. Jan., ev. etwas früher, eine seinen Kenntn. entsprechende, gutbezahlte, selbständige Lebensstellung.* Verehrliche Herren Chefs, die sich von ihren jetzigen Arbeiten entlasten wollen u. denen an einem wirklich tücht., arbeitsfreud. u. treuen Mitarbeiter ge- legen ist, belieben gef. Angeb. mit Angabe des Gehaltes einzusenden unter **A. F. # 3576** an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.